

Venloop 2016



Die Teilnehmer v.l.n.r.: Michel Korte(Laufteam Unna),Stefan Wozny, Alexander Drews ,Dietmar Faltus, Anja Ziegler, Bernd Göbel, Eva-Maria van den Elzen, Heike Herrmann, Gérard van den Elzen,, Marcus Müller, Andreas Herrmann, Dieter Hovemann, Manfred Garn, Claudia Galda Roland Ott, Frank Niermann, Sigrid Grewe, Brigitte Affhüppe, Günter Margraf; nicht auf dem Foto: Christa Ulbricht, Edelgard Brakelmann, Kathrin Biermann, Volker Viebahn, Jochem Wüstemann, Sabine Materna, Dirk Zwiehoff

Wieder einmal machten sich die Laufsportfreunde-Unna-2000 in die Niederlande nach Venlo auf, um sich läuferisch beim Venloop am 20.03.2016 zu engagieren. Zum 5. Mal ging es mit einer größeren Truppe ins Nachbarland, in diesem Jahr wurde erstmals ein Bus gechartert, in dem 41 LäuferInnen und Schlachtenbummler mitreisten, 10 weitere LäuferInnen und Mitreisende fuhren mit dem privaten PKW, so dass sich eine stattliche Anzahl Laufsportbegeisterter nach Venlo aufgemacht hatte.

Alle 25 StarterInnen hatten sich diesmal für die Teilnahme am Halbmarathon über 21,1 km entschieden.

Los ging es für die Mitfahrenden im Bus um 9.30 Uhr ab dem Kreishaus Unna. Es regnete leicht, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat, da der Wetterbericht für die Niederlande keinen Regen vermeldete. Nach knapp zwei Stunden war Venlo erreicht und vom Parkplatz aus stand noch ein Fußweg von etwa 1,5 km bis zum Marktplatz an, wo wir in der Lokalität „In den dorstigen Haen“ einen urigen Raum angemietet hatten, in dem wir während des Rennens unsere Sachen deponieren konnten und nach dem Rennen die verbrauchten Kalorien wieder auffüllen konnten.

Pünktlich um 14 Uhr fiel der Startschuss und los ging es bei trockenem Wetter, aber doch kühlen, gleichwohl läuferfreundlichen 8 Grad Celsius und wenig Sonne auf die Halbmarathondistanz.

Auf und an der Strecke herrschte wie immer eine gigantische Stimmung. Tausende Zuschauer säumten die Straßen und feuerten die Läufer an, eine Vielzahl von Bands sorgte für musikalische Begleitung und Unterhaltung während des Laufes. Die Veranstaltung war wie immer perfekt organisiert, angefangen von einer geordneten Startaufstellung ohne Gedränge trotz der fast 7000 Teilnehmer über eine tadellose Verpflegung auf der Strecke und einem großzügigen Zieleinlauf, der auch keinerlei Engpässe aufwies. Da zumindest in Venlo viele Geschäfte auch am Sonntag ab Mittag geöffnet haben, hatten die Nichtläufer auch Zeit für andere Aktivitäten während des Rennens.

Alle 25 StarterInnen erreichten das Ziel in Zeiten von 1:28 Std bis 2:40 Std, darunter auch viele mit persönlichen Bestzeiten.

Die Heimreise im Bus hielt eine schöne Überraschung bereit: Alex hatte anlässlich seines wenige Tage zurückliegenden Geburtstages den Bus mit Getränken der Sorte bestückt, auf die man sich nach einem anstrengenden Lauf freut, dazu hatte er beim Radiosender WDR2 das perfekte Fussballergebnis bestellt: Der BVB gewann an diesem Tag sein Spiel gegen Mainz mit 2:0 und führt weiterhin den Rest der Fussballwelt in Deutschland souverän auf Tabellenplatz 2 an. Danke Alex.

Kurz nach 20 Uhr trafen wir wieder an unserem Ausgangsort am Kreishaus in Unna ein.

Der Dank gilt in erster Linie dem Sportwart Dirk Lehmann, der sich für die Busreise stark gemacht hatte und diese dann auch organisiert hatte. Die Busreise kann nur als gelungen angesehen werden und wird wohl nicht die letzte Fahrt mit dem Bus nach Venlo gewesen sein.

Der Venloop 2017 ist übrigens auf den 26.03.2017 terminiert.

Günter Margraf